

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: MEL/KM

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript ☒ Korrekturskript ☐ Ermittlungsskript

PCR: **PK-689434 Korrektur Kombimeldungen wegen DSME622**

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 22273_S_PK-689434_Korrektur_Kombimeldungen_wegen_DSME622_v1.sql
- 22273_U_PK-689434_Korrektur_Kombimeldungen_wegen_DSME622_v1.sql

Sachverhalt/Zweck:

Bei der automatischen Korrektur von Kombimeldungen aufgrund des Entgelts (gleiches Beginn- und Endedatum sowie gleiche Betriebsnummer, aber abweichende Entgelt) wurde auch das Erfassungsdatum, aber nicht das Verarbeitungsdatum aktualisiert. Dies führte dazu, dass diese Kombimeldungen von der Kopfstelle mit DSME622 (Erstellungsdatum > Verarbeitungsdatum) abgewiesen wurden. Durch die vorliegenden Skripte wird für diese Kombimeldungen das Verarbeitungsdatum auf das Erfassungsdatum gesetzt sowie die betreffende Kombimeldung zur Weiterleitung gekennzeichnet.

Wie wird das Skript eingesetzt?

☐ DB ☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Zuerst muss das Select-Skript ausgeführt werden. Die selektierten Fälle müssen vor der Ausführung des Update-Skripts zwingend überprüft werden. Falls das Select-Skript KEINE Ergebnisse liefert, dann ist das Update-Skript NICHT auszuführen. Nach erfolgreicher Ausführung des Updates-Skripts sind die betreffenden Kombimeldungen zur Weiterleitung gekennzeichnet und das Verarbeitungsdatum wurde aktualisiert. Im Log des Update-Skripts ist diese Veränderung beim Datensatz "Stand nach Update" ersichtlich. Wird das Select-Skript anschließend erneut ausgeführt, sollten keine Kombimeldungen mehr ermittelt werden

Was wird im Bestand verändert?

Mit dem Select-Skript "22273_S_PK-689434_Korrektur_Kombimeldungen_wegen_DSME622_v1.sql"

Team Meldungen		10.04.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

werden die betroffenen Kombimeldungen selektiert. Mit dem Update-Skript "22273_U_PK-689434_Korrektur_Kombimeldungen_wegen_DSME622_v1.sql" wird bei den betroffenen Kombimeldungen das Verarbeitungsdatum auf das Erfassungsdatum gesetzt und das Attribut "Ist weiterzuleiten" auf den Wert "1" geändert, damit sie mit dem nächsten Lauf des DeuevAusgangBatch erneut aufgegriffen und weitergeleitet werden.

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja ☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.15

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja ☐ Nein

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Bei erneuter Ausführung des Select-Skripts werden keine Fälle mehr gefunden.

In der Benutzeroberfläche ist bei den betroffenen Kombimeldungen das Weiterleitungshäkchen gesetzt. Das aktualisierte Verarbeitungsdatum ist nicht über die Benutzeroberfläche beauskunftbar, kann aber bei Bedarf in den erzeugten Ausgangsdateien kontrolliert werden.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC:

Team Kundenmanagement Meldungen/Beiträge

Frau Heike Martick

fon: 0251 490 40-304

fax: 0251 490 40-197

mail: MEL@support.gkvsc.de

Team Meldungen		10.04.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 2